

# Tätigkeitsbericht 2023 Tätigkeitsprogramm 2024

der Bildungsdirektoren-Konferenz Zentralschweiz BKZ

Von der Bildungsdirektoren-Konferenz Zentralschweiz BKZ  
verabschiedet am 17. Mai 2024

# Inhalt

<b>Inhalt</b>	<b>2</b>
<b>A Wichtige Geschäfte und Beschlüsse der BKZ</b>	<b>3</b>
<b>B Bereichsübergreifende Tätigkeiten</b>	<b>4</b>
1 Vertretung der Interessen der Zentralschweizer Kantone auf nationaler und sprachregionaler Ebene und gegenüber Dritten	4
2 Mobilität und Lastenausgleich: Regionales Schulabkommen	4
3 Information und Kommunikation / Bildungsserver	5
4 BKZ Geschäftsstelle	6
5 Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung	6
6 Sport	9
<b>B Volksschule</b>	<b>11</b>
7 Koordinierte Unterrichts- und Schulentwicklung	11
8 Fremdsprachenunterricht	12
9 Weitere Koordinationsbereiche	13
10 Sprachregionale Zusammenarbeit	14
<b>C Berufsbildung</b>	<b>17</b>
1 Angebot gestalten	17
2 Wirtschaft überzeugen	18
3 Politik und Öffentlichkeit gewinnen	18
4 Vollzug harmonisieren	19
<b>D Kultur</b>	<b>20</b>
5 Kulturförderung	20
<b>E Anhang</b>	<b>23</b>
16 BKZ und DSKZ, Stand 31. Dezember 2023	23
17 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BKZ Geschäftsstelle	23
18 Delegationen, Stand 31. Dezember 2023	24
19 Publikationen, Erlasse und Empfehlungen 2023	24
20 Von der BKZ Geschäftsstelle betriebene Internet-Seiten	25
21 Gremienstruktur der BKZ, Stand 31. Dezember 2023	26
22 Jahresrechnung 2023	27

## Zum Tätigkeitsbericht 2023

*Im Tätigkeitsbericht werden die Tätigkeitsschwerpunkte des vergangenen Jahres der Bildungsdirektoren-Konferenz Zentralschweiz, der von ihr eingesetzten Bereichskonferenzen und der Arbeitsgruppen dargestellt.*

## Zum Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre

*Im Tätigkeitsprogramm konkretisiert die BKZ ihre im Leitbild formulierten Ziele der regionalen Zusammenarbeit und legt fest, was die Kantone in den kommenden Jahren gemeinsam erreichen wollen und welches dabei ihre Prioritäten sind. Das Tätigkeitsprogramm wird jährlich fortgeschrieben. Mit der Aufnahme einer neuen Position in das Tätigkeitsprogramm wird noch kein konkreter Arbeits- oder Projektauftrag erteilt; hierfür bedarf es je im Einzelnen eines entsprechenden Vorgehens- oder Projektbeschlusses durch die BKZ. Ständige Aufgaben sind in den Tabellen grau hinterlegt.*

# A Wichtige Geschäfte und Beschlüsse der BKZ

*Hier werden wichtige Geschäfte und Beschlüsse der BKZ aufgeführt, um diese am einem Ort darstellen zu können. Teilweise werden sie auch bei den entsprechenden Fachthemen des Tätigkeitsberichts bzw. in den Berichten der Bereichs- und Sachbearbeiterkonferenzen erwähnt.*

### Wichtige Geschäfte und Beschlüsse der BKZ im Berichtsjahr

Das Jahr 2023 stand in der BKZ erneut im Zeichen des Lehrermangels. Die BKZ stellte fest, dass jeder Kanton die ihm nötig erscheinenden Massnahmen zur Bekämpfung dieser Situation in die Wege geleitet hat, ein gemeinsames Vorgehen daher nicht notwendig sei. Sie tauschte sich dazu jedoch wieder mit den Vertretungen der Innerschweizer Lehrerverbände (ILCH) aus. Weiter stellte die BKZ im Rahmen der Beratung des Tätigkeitsberichts, insbesondere der sprachregionalen Tätigkeiten, den Antrag, dass das Thema «Evaluation LP 21» von den drei Regionalkonferenzen im Juni 2024 ein erstes Mal diskutiert wird.

Im Zusammenhang mit der Pflegeinitiative sowie dem Projekt «Gesundheit FH» der Hochschule Luzern liess sie sich von der höheren Fachschule XUND über deren Tätigkeiten informieren. Weiter genehmigte sie ein Konzept für einen Begegnungstag mit den drei PH's der Zentralschweiz, welcher im September 2024 stattfinden soll und sie sprach eine finanzielle Unterstützung für die Initiative «Talent Day Zentralschweiz», mit welchem die bessere Vereinbarkeit von Spitzensport und Berufsbildung in den nächsten Jahren gefördert werden soll. Sie nahm davon Kenntnis, dass die Kantone LU, OW, SZ und UR bei der Förderung der Grundkompetenzen Erwachsener die nächste Programmvereinbarung 2025 – 2028 mit dem Bund gemeinsam abschliessen wollen und sie war damit einverstanden, dass die BKZ Geschäftsstelle diese vier Kantone beim Vollzug der Programmvereinbarung unterstützt.

Im Dezember wählte die BKZ RR Stephan Schleiss zum Präsidenten für die Jahre 2024 und 2025.

## B Bereichsübergreifende Tätigkeiten

**Strategisches Ziel der regionalen Zusammenarbeit:**

### **Ein breites und qualitativ hochstehendes Bildungsangebot für die Region Zentralschweiz sicherstellen**

Die Zentralschweizer Kantone sorgen für ein breites und qualitativ hochstehendes Bildungsangebot in der Region. Allen Einwohnerinnen und Einwohnern steht unabhängig von ihrer Kantonszugehörigkeit ein gleichwertiges Bildungsangebot offen.

### **1 Vertretung der Interessen der Zentralschweizer Kantone auf nationaler und sprachregionaler Ebene und gegenüber Dritten**

*Die BKZ nimmt in den ihr von der ZRK zugewiesenen Politikbereichen die Interessen der Zentralschweizer Kantone gegenüber der sprachregionalen und der nationalen Ebene (EDK und Bund) wahr, soweit definierte gemeinsame Interessen bestehen oder gemeinsame Projekte und regionale Institutionen betroffen sind.*

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
<i>Interessenvertretung in den EDK-Organen</i>	
Die BKZ war im Berichtsjahr durch die im Anhang (Kap. 18) aufgeführten Personen in den Organen der EDK vertreten.	Siehe Tätigkeitsprogramm der EDK. <i>Organisation:</i> Vertretung der BKZ im EDK Vorstand und den weiteren Organen.
<i>Koordination der Arbeiten zwischen EDK und Regionalkonferenzen</i>	
Die Vertretungen der BKZ in den Organen der EDK und die Absprachen der Regionalsekretär/-innen für die sprachregionalen Tätigkeiten gewährleisten die Koordination der Arbeiten.	Siehe Tätigkeitsprogramm der EDK und Liste der gemeinsamen Tätigkeiten der drei Regionalkonferenzen.

### **2 Mobilität und Lastenausgleich: Regionales Schulabkommen**

*Die BKZ ermöglicht den Besuch von Bildungsinstitutionen in anderen Regionskantonen, um allen Einwohnerinnen und Einwohnern ein ihren Bedürfnissen und Möglichkeiten entsprechendes Bildungsangebot zugänglich zu machen. Sie koordiniert das Bildungsangebot in der Region und stellt eine angemessene Abgeltung der Leistungen zwischen den Kantonen sicher.*

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
<i>Regionales Schulabkommen</i>	
Die jährliche Nachführung der Anhänge zum regionalen Schulabkommen Zentralschweiz wurde durchgeführt. Die BKZ Geschäftsstelle führte per Herbst 2023 ein Online-Tool zu dieser jährlichen Nachführung ein, welches die Arbeit für sie sowie für die Kantone erleichtern wird.	Laufende Nachführung des regionalen Schulabkommens Zentralschweiz. <i>Organisation:</i> BKZ Geschäftsstelle.

### 3 Information und Kommunikation / Bildungsserver

Die BKZ informiert über ihre Tätigkeit und dokumentiert die interessierte Öffentlichkeit über die Themen, Strukturen und Ergebnisse der regionalen Zusammenarbeit in Bildung und Kultur. Sie betreibt einen regionalen Bildungsserver für Volksschullehrpersonen.

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
<i>Information und Kommunikation</i>	
Keine Aktivitäten im Berichtsjahr.	Bedarfsgerechte Information und Kommunikation über Beschlüsse der BKZ. <i>Organisation:</i> BKZ Geschäftsstelle.
<i>Bildungsserver</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der laufende Betrieb von zebis und zebis.digital wurde durch die ständige Erreichbarkeit sichergestellt.</li> <li>• 2023 verzeichnete zebis 7,32 Mio. Seitenaufrufe (+ 30%) von 1,93 Mio. NutzerInnen (+ 78%). Ende 2023 waren rund 26'000 Personen auf zebis registriert (+ 18%).</li> <li>• Das Fachnetzwerk hat Unterrichtsmaterialien auf ihre Kompatibilität mit dem Lehrplan 21 überprüft sowie neue Inhalte erfasst.</li> <li>• In der Zusammenarbeit mit Partnern wie SRF school, éducation21 und weiteren wurden 537 neue Unterrichtsmaterialien erfasst, davon 305 mit dem Lehrplan verknüpft.</li> <li>• Die Weiterentwicklung von zebis.digital wurde in zwei Entwicklungsetappen vorangetrieben (Integration in Moodle, neue Elemente, QR-Code zum Teilen, verbesserte Filterung). Die Redaktion bot zur Einführung in zebis.digital regelmässig Webinare an. Im Juli und August wurde eine Umfrage zur Nutzung von zebis.digital durchgeführt. In einem Ausbildungsmodul an der PHLU (Medienbildung) entstanden über 15 Materialien auf zebis.digital.</li> <li>• Die Stellenplattform wurde auf der Basis einer Umfrage bei Schulen in der BKZ-Region technisch überarbeitet und verbessert.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Den laufenden Betrieb von zebis und zebis.digital sicherstellen (Online-Erreichbarkeit zu mind. 99,9%).</li> <li>• Die Bedeutung von zebis nimmt angesichts der stärkeren Nutzung von digitalen Unterrichtsmaterialien zu. Die Geschäftsstelle sowie die Begleitgruppe zebis begleiten den Prozess der Weiterentwicklung von zebis.ch und zebis.digital. Diese Entwicklung ist nicht abgeschlossen, weitere Funktionen sind geplant.</li> <li>• Materialien auf zebis und zebis.digital bewirtschaften sowie neue Inhalte suchen und erfassen.</li> <li>• Lehrpersonen und Studierende bei der Erstellung von Materialien mit zebis.digital unterstützen und begleiten. Webinare und Weiterbildungen zu zebis.digital anbieten.</li> <li>• Die Zusammenarbeit mit den Pädagogischen Hochschulen pflegen und vorantreiben.</li> <li>• Die Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen pflegen und vorantreiben. Kooperationen mit weiteren Institutionen und Kantonen ins Auge fassen.</li> <li>• Im Bereich der Stellenplattform das Angebot aktuell halten und den Bedürfnissen der Schulen anpassen.</li> </ul> <p><i>Organisation:</i> zebis-Team / Begleitgruppe zebis</p>

## 4 BKZ Geschäftsstelle

Die BKZ führt eine Geschäftsstelle, welche einerseits die Geschäftsführung der BKZ und ihrer Gremien erbringt, andererseits auf der Basis von Leistungsvereinbarungen die Geschäftsführung für die Regionalkonferenzen EDK-Ost und NW EDK sowie für Dritte erbringt.

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
<i>Geschäftsführung für die BKZ</i>	
Die Tätigkeiten für die BKZ konnten im gewohnten Rahmen und mit guter Wirkung für die Gremien erfüllt werden.	Wirkungsvolle und kostenbewusste Unterstützung der Gremien und Aufgaben der BKZ auf der Basis des Tätigkeitsprogramms und des Voranschlags. <i>Organisation:</i> BKZ Geschäftsstelle.
<i>Geschäftsführung auf der Basis von Leistungsvereinbarungen</i>	
Die Geschäftsführung für die EDK-Ost, die NW EDK, die argev und den Konkordatsrat FHZ erfolgte zielgerichtet und effizient. Für die regionalen Schulabkommen der EDK-Ost und der NW EDK gelangte per Herbst 2023 ebenfalls das neue Online-Tool zur Anwendung. Die Geschäftsführung für die Interkantonale Lehrmittelzentrale ilz hat sich weiter etabliert mit dem Symposium sowie der 50-Jahre-Feier inkl. Festschrift als Höhepunkte.	Wirkungsvolle und kostenbewusste Unterstützung der verschiedenen Auftraggeber auf der Basis deren Tätigkeitsprogramme und Voranschläge. <i>Organisation:</i> BKZ Geschäftsstelle.

## 5 Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

<b>KBSB-Z</b>	<b>Konferenz der Leiterinnen und Leiter der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung der Zentralschweiz</b>
Vorsitz	Sandra Portmann Odermatt, Nidwalden
Mitglieder	Janina Baruth, Schwyz; Patricia Egli, Obwalden (ab 1.9.2023 für Andrea Egli); Monika Eicke, Luzern; Olivia Ott Hari, Zug; Dominic Wetli, Uri;
Rechtsgrundlage	Mandat vom 21. November 2008
Anzahl Sitzungen 2023	Fünf

Die Konferenz der Leiterinnen und Leiter der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatungen der Zentralschweiz (KBSB-Z) koordiniert die Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung und entwickelt sie weiter. Sie dient dem Informations- und Erfahrungsaustausch. Sie vertritt ihre Anliegen gegenüber der BKZ und ihren Gremien und arbeitet mit den Bildungspartnern in der Zentralschweiz zusammen. Sie stellt die Koordination mit der Schweizerische Konferenz für Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung (SK BSLB) sicher.

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
<i>Erste Berufswahl Berufliche Orientierung</i>	
Bei ihrem Austausch hat sich die Erfahrungsgruppe Berufliche Orientierung einen aktuellen Überblick über die Lehrmittel in der Berufswahl erschaffen. Auch fand eine Diskussion über die	Die Erfahrungsgruppe Berufliche Orientierung fokussiert sich auf den Austausch von Themen zur Qualitätsentwicklung und Weiterentwicklung des Berufswahlunterrichts in den einzelnen Kantonen.

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
"quasi Mitbewerbenden" und die rasche Entwicklung von neuen Angeboten in der Berufswahl und deren Umgang statt.	Es wird ein Zentralschweizer Berufswahlfahrplan erstellt. Auch Themen wie KI in der Berufswahl/Lehrstellensuche werden thematisiert. Diese Erfa-Gruppe dient zusätzlich als regionales Sounding-Board bei der Begleitung der nationalen Studie zur Definition von Laufbahngestaltungskompetenzen.
<i>Schulenderhebung</i>	
<b>Schulenderhebung</b> Die Schulenderhebung wurde auch 2023 von UR, SZ, OW, NW und ZG über das biztool durchgeführt. Dieses Tool hat sich sehr bewährt. Luzern lieferte im Herbst 2023 Vergleichsdaten aus der «FINA» Erhebung.	Die Schulenderhebung wird 2024 im selben Rahmen weitergeführt.
<i>Koordination Lehrstellen-Nachweis und Lefi-Aufschaltung</i>	
Es wurden seitens der BSLB zahlreiche Massnahmen getroffen, um die verschiedenen Partner, insbesondere Lehrbetriebe für das Commitment "Berufswahl und Lehrstellenbesetzung" zu gewinnen.	Die Massnahmen seitens BSLB werden weitergeführt und laufend den verändernden Gegebenheiten angepasst.
<i>Übergang Mittelschule – Studium optimieren</i>	
Die Arbeitsgruppe Studienberatung traf sich zum Erfahrungsaustausch und organisierte an der Zebi 2023 den Studienwahltag mit Infoständen von 23 Universitäten, FH und PHs sowie zwei Podiumsgesprächen zu wichtigen Themenfeldern.	Die AG Studienberatung wurde von der KBSB-Z beauftragt, ein Kurz- Konzept für zukünftige Onlineveranstaltungen zu erarbeiten und somit ressourcenschonend, kantonsübergreifend und effizient zu agieren. Als neues gemeinsames Informationsgefäss werden die AG Studienberatung unter der Projektleitung LU & SZ die Infoveranstaltungen "Insiders Live" und "Studium konkret" neu ausrichten. Die Veranstaltungen "Insiders-Live" sind für Teilnehmende aller Kantone zugänglich und werden jeweils seitens BSLB aller Zentral-CH Kantone beworben.
<i>Migration – Integration</i>	
Der interkantonale Erfahrungsaustausch – 2022 aus der Zentralschweiz heraus initiiert - beinhaltete schwerpunktmässig die Implementierung des neuen Raven's2 (Intelligenztest) in der Potenzialabklärung von Migrantinnen und Migranten sowie Normen der Leistungstests.	Der interkantonale Erfahrungsaustausch zu den kognitiven Potenzialabklärungen bei Flüchtlingen wird in neuer agilerer Form als themenspezifische Arbeits- oder Interventionsgruppen fortgeführt. Die übergeordnete Austauschgruppe wird aufgelöst. Sitzungsprotokolle und Inhalte von gemeinsamem Interesse werden auf einer zentralen Datenbank abgelegt.

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
<i>Berufsabschluss für Erwachsene</i>	
<p>Der Erfahrungsaustausch zum Berufsabschluss für Erwachsene (<i>bae</i>) wurde weitergeführt, im Januar zu den Neuerungen bei den Zentralschweizer ABU-Angeboten sowie ein Austausch zu den Erfahrungen zum Basiskompetenzen-Kurs, im Juni bei einer Informationsveranstaltung der Verantwortlichen aus der Deutschschweiz in Zürich.</p>	<p>2024 werden sowohl der Austausch der Verantwortlichen in den Zentralschweizer Kantonen sowie die Jahressitzung der Vertreter/-innen aus der Deutschschweiz stattfinden.</p>
<i>Zebi (Zentralschweizer Bildungsmesse)</i>	
<p>Die KBSB-Z hat sich an der Zebi hauptsächlich mit einem attraktiven Messestand sowie verschiedene Anlässe im Rahmenprogramm eingebracht. Ebenfalls wurde ein Infostand zu <i>viamia</i> betreut. Die "Zebi digital" wurde von der KBSB-Z aktiv beworben, die jeweiligen kantonalen Partner wurden informiert (Lehrpersonen, Eltern, Erwachsene).</p>	<p>Die KBSB-Z wird sich im selben Rahmen wie bis anhin für die Zebi 2024 engagieren. Die Veranstaltungen am Studienwahltag werden evaluiert und aktualisiert. Für die Unterseite der Berufsberatungen auf <i>zebi.ch</i> wird die KBSB-Z neue Kriterien für die Beiträge festlegen.</p>
<i>Neue nationale Strategie BSLB</i>	
<p>Die KBSB-Z führte die Schwerpunktthemen im Rahmen der nationalen Strategie BSLB weiter. Die Stellenleitenden stellten sich in verschiedenen Arbeitsgruppen zu den priorisierten Aktionen der SK BSLB (bisher KBSB) zur Verfügung.</p>	<p>2024 wird der Fokus bei der Mitarbeit in den verschiedenen Arbeitsgruppen zu den strategischen Stossrichtungen liegen. Die Koordination erfolgt über die SK BSLB.</p>
<i>viamia (Berufliche Standortbestimmung und Beratung für Personen über 40)</i>	
<p>Die KBSB-Z hat den Austausch über Erfahrungen mit dem Angebot <i>viamia</i>, mit der Kommunikation und mit der Wirkung geführt. Die meisten Kantone verzeichnen eine steigende Nachfrage von Kundinnen und Kunden.</p>	<p>2024 wird die Programmphase von <i>viamia</i> in allen Zentralschweizer Kantonen weitergeführt. Es sind neben der nationalen Kommunikation wiederum Kommunikationsmassnahmen in der Region geplant, mit dem Ziel, vor allem die Hauptzielgruppe "Geringqualifizierte" zu erreichen. Noch offen ist die weitere Finanzierung ab 2025 durch den Bund.</p>
<i>SLB Netzwerk Leistungssport und Ausbildung</i>	
<p>Die KBSB-Z und die KKSZ verfolgen die Absicht einer intensivierteren Zusammenarbeit im Hinblick auf die Beratung und Begleitung von Athletinnen und Athleten auf ihrem Karriereweg. Das KBSB-Z Netzwerk Leistungssport und Ausbildung hat an der gemeinsamen Grundhaltung gearbeitet. Am Talent Day 2023 haben die KBSB-Z, die KKSZ, die ZLK und die Sportschulen mitgewirkt. Die BKZ hat eine Mitfinanzierung des Talent Day Zentralschweiz für 2024-2026 gesprochen.</p>	<p>Die Zusammenarbeit innerhalb der KBSB-Z Netzwerk Leistungssport und Ausbildung wird intensiviert, mit dem Ziel eines gemeinsamen Kompetenzaufbaus. Nach dieser Pilotphase wird eine Projektstruktur mit BKZ, ZBK, ZLK aufgebaut. Die Zusammenarbeit mit der KKSZ wird weitergeführt. Die KBSB-Z leistet am Talent Day 2024 einen aktiven Beitrag im Bereich Vereinbarkeit von Leistungssport und Ausbildung mit Fokus auf die berufliche Grundbildung.</p>

## 6 Sport

**Strategisches Ziel der regionalen Zusammenarbeit:**

### Die Sportförderung koordinieren und weiterentwickeln

Die Zentralschweizer Kantone verfolgen bei der Sportförderung gemeinsame Ziele und Massnahmen.

<b>KKSZ</b>	<b>Konferenz der kantonalen Sportbeauftragten der Zentralschweiz</b>
Vorsitz	Lars Reichlin, Schwyz
Mitglieder	Marie-Andrea Egli, Uri; Philipp Hartmann, Nidwalden; Markus Kälin, Luzern; Andreas Koltszynski, Zug (ab 1.4. für Felix Jaray) ;Florian Ming, Obwalden (ab 1.9. für André Kiser)
Rechtsgrundlage	Mandat vom 21. November 2008
Anzahl Sitzungen 2023	vier

*Die KKSZ stärkt durch ein koordiniertes Auftreten und Handeln die Zusammenarbeit der BKZ-Kantone in allen Belangen der Sportförderung.*

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
<i>Jugend+Sport</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die bestehenden Schnittstellen zwischen dem BASPO, der ASSA sowie Swiss Olympic wurden in Zusammenhang mit der Energiemangellage im Winter 2022/23 genutzt, um Massnahmen abzusprechen und die Kommunikation zu den Anspruchsgruppen zu koordinieren und sicherzustellen.</li> <li>Die Inbetriebnahme der Nationalen Datenbank hat in Q1 und Q2 2023 zu enormem Zusatzaufwand einerseits beim BASPO, andererseits in den Kantonen geführt. Der Kontakt zum BASPO war intensiv und sehr gewinnbringend für beide Seiten. In der zweiten Jahreshälfte konnte der Zusatzaufwand für die Kantone auf ein mässiges Niveau gesenkt werden. Die J+S-Coaches wurden mit der neuen NDS vertraut gemacht.</li> <li>Im Rahmen der J+S-Agenda 2025 wurden neue Ausbildungsstrukturen sowie strategische Ziele zum Projekt J+S 3.0 erarbeitet und vorangetrieben. Die Vereinfachung und Ehrenamttauglichkeit stehen im Vordergrund. Die Sparmassnahmen des Bundes erschweren die Einhaltung des Zeitplans sowie die Quantität der Anpassungen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Etablierung und Optimierung der Nationalen Datenbank Sport (NDS) stehen weiterhin im Zentrum der Zusammenarbeit der Kantone und dem BASPO.</li> <li>Die KKSZ setzt sich für die Sicherstellung der Umsetzung der Kernziele Agenda 2025 und J+S 3.0 Zusammenführung der Zielgruppen, Abschaffung der Nutzergruppen und Nationale Lösung für J+S-Assistenzleiter/-innen ein. In Hinblick auf die bereits getätigten Anpassungen und anstehenden Veränderungen wird die Kursplanung mit dem BASPO thematisiert werden.</li> <li>Die Sportorganisationen (insb. J+S-Coaches) sollen im Rahmen von Weiterbildungskursen mit der Nutzung der neuen NDS vertraut gemacht werden.</li> </ul>

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
<i>Schulsport</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die bewährten Legacy-Schulprojekte im Rahmen der Winteruniversiade 2021 wurden von den einzelnen ZCH-Kantonen institutionalisiert.</li> <li>• Die KKSZ hat sich im Rahmen der KKS-Arbeitsgruppe für eine Optimierung des interkantonalen Schulgeldausgleichs für Sporttalente eingesetzt und die erarbeiteten Massnahmen der KKS-Arbeitsgruppe begleitet und unterstützt.</li> <li>• Der Vorschlag der KKSZ für einen «Durchführungsturnus» des Schweizerischen Schulsporttags (SSST) basierend auf den Bevölkerungsanteilen der Schweizer Kantone wurde von der KKS angenommen und dem SVSS übergeben. Neu wird die Organisation des SSST in die Regionen vergeben, welche dann eigenständig den Austragungsort definieren. Ein Organisationshandbuch liegt vor.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die KKSZ wurde mit der Organisation des SSST 2025 beauftragt. Als Austragungsort wurde Luzern festgelegt. Die KKSZ ist bestrebt den SSST organisatorisch wie finanziell gemeinsam als Region ZCH zu planen. Im Januar 2024 wird die konkrete Planung angegangen, mit Unterstützung des LVSS sowie dem SVSS.</li> <li>• Die KKSZ prüft als Folge der abgelehnten Machbarkeitsstudie zum "nationalen Lehrmittel Bewegung und Sport" eine Zentralschweizer Alternativlösung in Anlehnung an bereits erfolgte kantonale Lehrmittel (GR/ZH) und basierend auf Erfahrungswerte in der Umsetzung der digitalen Plattform im Rahmen der kantonalen Schulsportprüfung OW/NW/UR/SZ.</li> </ul>
<i>Sportförderung</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Talent Day Zentralschweiz wurde am 9. November 2023 erstmals im Rahmen der Zebi an der Messe Luzern erfolgreich durchgeführt.</li> <li>• Ein Kick-Off für die Erarbeitung eines Strategiepapiers KKSZ hat im Oktober 2023 stattgefunden. Darin sollen insbesondere übergeordnete Leitziele und Prozesse festgehalten werden.</li> <li>• Die geplante Eruiierung der offenen Handlungsfelder zur Förderung von Vereinbarkeit von Ausbildung und Leistungssport musste aus Ressourcengründen auf 2024 verschoben werden.</li> <li>• Auf nationaler Ebene setzt sich die KKSZ für die Rollenklärung bezüglich der Thematik Ethik im Sport sowie der Erarbeitung eines Strategieprozesses der KKS ein.</li> <li>• In Q2 2023 wurde eine Kompetenzstelle inklusiver Sport Zentralschweiz geschaffen, diese ist für die Kantone NW, OW, UR und SZ tätig. Die Kantone ZG und LU haben eigene Stellen geschaffen. Die drei verantwortlichen Personen sind im Austausch.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der "Talent Day ZCH" soll 2024 leicht optimiert und im Programm der KKSZ verankert werden.</li> <li>• Die KKSZ setzt sich aktiv für die Sicherstellung der für die Umsetzung des Ethikstatuts Sport in den kantonalen Strukturen nötigen Rahmenbedingungen ein. Diese Arbeit erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der entsprechenden AG in der KKS sowie Swiss Olympic, dem BASPO und Swiss Sports Integrity.</li> <li>• Die KKSZ setzt sich für die Fortführung des Strategieprozesses der KKS ein und leitet davon ihr eigenes Strategiepapier ab.</li> <li>• Um die Förderung von Vereinbarkeit von Ausbildung und Leistungssport zu optimieren, wird die Zusammenarbeit mit der Konferenz der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatungen der Zentralschweiz (KBSB-Z) weiter verstärkt. Im ersten Halbjahr 2024 sollen Handlungsfelder eruiert und im Anschluss angegangen werden.</li> <li>• Die Förderung von inklusivem Sport wird in der ZCH mit konkreten Projekten in allen Kantonen vorangetrieben.</li> <li>• Die KKSZ setzt sich für die Förderung des Mädchen- und Frauensports im Zuge von Legacy-Projekten der WEURO2025 ein.</li> </ul>

## B Volksschule

### Strategisches Ziel der regionalen Zusammenarbeit:

#### Die Volksschule gemeinsam und koordiniert weiterentwickeln

Die Volksschule der Zentralschweizer Kantone orientiert sich an denselben Kernzielen und wird in ihren Strukturen harmonisiert.

VKZ	Volksschulämter-Konferenz Zentralschweiz
Vorsitz	Patrick Meier, Nidwalden (Präsident)
Mitglieder	Michael Truniger, Zug (Vizepräsident); Tanja Grimaudo, Schwyz; Martina Krieg, Luzern; Francesca Moser, Obwalden; David Zurfluh, Uri
Geschäftsführung	Claudia Liechti, BKZ Geschäftsstelle
Rechtsgrundlage	Mandat vom 6. März 2008
Anzahl Sitzungen 2023	Vier

Die VKZ dient der Zusammenarbeit der Kantone mit dem Ziel der Koordination und Harmonisierung in Bildungsfragen im Bereich der Volksschule. Zum Zweck eines institutionalisierten Informations- und Erfahrungsaustauschs in der Region führt die VKZ folgende Gremien:

- Netzwerk Zyklus 1 (Eingangsstufe)
- Netzwerk Zyklus 2 (Mittelstufe)
- Netzwerk Zyklus 3 (Sekundarstufe I)
- Netzwerk Sonderpädagogik
- Netzwerke Lehrmittel / interkult. Pädagogik
- Netzwerk Französisch

## 7 Koordinierte Unterrichts- und Schulentwicklung

Die VKZ und ihre Gremien koordinieren so weit als möglich aktuelle Entwicklungen sowie den Einsatz von Unterrichtsmaterialien im Bereich der Unterrichtsentwicklung.

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
<p><b>VKZ, Hauptthemen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die VKZ nahm den Evaluationsbericht «Lehrmittel Deutsch im Zyklus 2» entgegen und erteilte dem BKZ Netzwerk Lehrmittel den Auftrag, eine Entscheidungshilfe für die Wahl des Lehrmittels zuhanden der Schulen zu erstellen.</li> <li>• Sie verabschiedete ein Evaluationsdesign für eine regionale Evaluation des Musikpodcasts «musicBox».</li> <li>• Sie verabschiedete eine Merkblatt zur qualitativen Einschätzung von digitalen Medien zuhanden der Schulen.</li> <li>• Die VKZ überführte die bisher informelle Kontaktgruppe Interkulturelle Pädagogik in ein BKZ Netzwerk (inkl. Mandat).</li> <li>• Sie setzte sich mit dem Thema «Integration in der obligatorischen Schule» unter Einbezug des Schweizerischen Zentrums für Heilpädagogik (SZH) auseinander.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diskussion und Kenntnisnahme eines Faktenblatts des Schweizerischen Zentrums für Heilpädagogik (SZH) zur schulischen Integration in der Schweiz</li> <li>• Gegenseitiges Vorstellen der strategischen Planungen der BKZ-Kantone und prüfen von Synergien.</li> <li>• Verfolgen und Bearbeiten aktueller Fragestellungen im Bereich Unterrichtsentwicklung.</li> </ul> <p>Organisation: VKZ / Netzwerke.</p>

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
<p><b>Netzwerke Zyklen und Sonderpädagogik</b></p> <p>Die Netzwerke haben ihre stufen- und bereichsspezifischen Fachthemen bearbeitet und vorangetrieben. Der Austausch wird von den beteiligten Kantonen als wertvoll beurteilt. Neben der Zentralschweiz wirken auch BE, FL, FR und VS in einem oder mehreren Netzwerken mit.</p>	<p><b>Netzwerke Zyklen und Sonderpädagogik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedarfsgerechter Austausch in den einzelnen Zyklen.</li> <li>• Organisation und Durchführung einer netzwerkübergreifenden Tagung zum Thema «Bildungsgerechtigkeit» am 14. Mai 2024.</li> </ul>
<p><b>Netzwerk Lehrmittel</b></p> <p>Schwerpunkt war die gemeinsame regionale Evaluation der Lehrmittel Deutsch für den Zyklus 2 inkl. Erstellung einer Entscheidungshilfe für die Wahl des Lehrmittels in der Primarschule. Von den weiteren Tätigkeiten seien die Erarbeitung eines Evaluationsdesigns für eine regionale Evaluation des Angebots «musicBox» sowie die diversen Präsentationen von Lehrmitteln und der Austausch mit den Verlagen (Handhabung Lizenzen, Rückmeldungen zu Lehrmitteln etc.) erwähnt.</p> <p>Das Mandat des BKZ Netzwerks Lehrmittel wurde von der VKZ unbefristet verlängert.</p>	<p><b>Netzwerke Lehrmittel</b></p> <p>Neben dem bedarfsgerechten Austausch zu regionalen Lehrmittelthemen steht die Evaluation des Angebots «musicBox» im Fokus.</p>

## 8 Fremdsprachenunterricht

*Die VKZ koordiniert den Sprachenunterricht in den Zentralschweizer Kantonen sowie die dazu nötigen Weiterbildungsmassnahmen.*

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Frühlings- und Herbstsemester wurden 143 Französischateliers gebucht, was einer knappen Zunahme gegenüber dem Vorjahr entspricht, aber klar unter dem Budget liegt. Die Rückmeldungen der Lehrpersonen zu den durchgeführten Ateliers fielen wiederum positiv aus.</li> <li>• Es wurden diverse Werbemassnahmen zu den Französischateliers durchgeführt und der Buchungsprozess vereinfacht. Buchungen sind neu laufend möglich.</li> <li>• Im August wurde ein Treffen der Atelierleitenden mit den kantonalen Verantwortlichen organisiert. Als Fazit wurde festgehalten, dass die Atelierleitenden das vereinfachte Buchungsverfahren schätzen und ihnen die Arbeit mit den Lernenden Freude bereitet. Sie bedauern, dass nicht mehr Lehrpersonen das Angebot nutzen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Französischateliers: Angebot bereitstellen und verwalten gemäss Entscheid der BKZ vom 22. März 2019.</li> <li>• Bekanntheit des Angebots erhöhen (Erstellen eines Videos).</li> </ul> <p><i>Organisation: BKZ Geschäftsstelle, VKZ.</i></p>

## 9 Weitere Koordinationsbereiche

Die VKZ nimmt sich weiterer Themen der Volksschule an, bei welchen ein gegenseitiger Austausch, Absprachen oder Koordination angezeigt sind oder von der BKZ beschlossen wurden.

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
<i>Aus- und Weiterbildung von Lehrpersonen</i>	
<p>Hauptthemen des jährlichen Austauschs zwischen den Leitungen der Zentralschweizer Pädagogischen Hochschulen und der VKZ waren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Projekt „Weiterentwicklung der Qualifikation von Primarschullehrpersonen“ (QuaPri)</li> <li>• Lehrpersonenbedarfssituation in der Zentralschweiz, resp. Fachkräftemangel</li> </ul>	<p>Austausch mit den pädagogischen Hochschulen der Zentralschweiz zu Fragen der Aus- und Weiterbildung von Lehrpersonen. <i>Organisation: VKZ.</i></p>
<i>Übergeordnete Bildungsthemen</i>	
<p>Beurteilung von Entwicklungen und Absprache über Geschäfte der EDK/Sprachregion.</p>	<p>Beurteilung von Entwicklungen und Absprache über Geschäfte der EDK/Sprachregion <i>Organisation: VKZ.</i></p>

## 10 Sprachregionale Zusammenarbeit

Die drei Regionalkonferenzen der Deutschschweiz, die Nordwestschweizerische Erziehungsdirektorenkonferenz (NW EDK), die Erziehungsdirektoren-Konferenz der Ostschweizer Kantone und des Fürstentums Liechtenstein (EDK-Ost) und die Bildungsdirektoren-Konferenz Zentralschweiz (BKZ) arbeiten seit dem 1. Januar 2019 auf der Grundlage eines übereinstimmenden Beschlusses zusammen, um sprachregionale Themen zu koordinieren und bestimmte Aufgaben gemeinsam zu führen. Die Geschäftsführung der sprachregionalen Zusammenarbeit erfolgt durch die BKZ Geschäftsstelle.

Dieser Bericht führt die Tätigkeiten im vergangenen Jahr auf, enthält aber kein Tätigkeitsprogramm der Sprachregion.

Tätigkeitsschwerpunkte 2023
<i>Konferenztätigkeit</i>
<p><b>Gemeinsame Konferenz der drei Regionalkonferenzen</b>                      Die wiederkehrenden Konferenzgeschäfte der Sprachregion wurden vorgängig von den einzelnen Regionalkonferenzen beschlossen. An der Sitzung im Juni genehmigten diese die Erstellung eines Grundlagenpapiers zum Einfluss von digitalen Lernplattformen auf das Lehren und Lernen in der Volksschule und sprachen den dafür notwendigen Kredit.                      Die BKZ Geschäftsstelle hat mit den beiden Regionalsekretärinnen und dem Regionalsekretär an zwei Sitzungen alle sprachregionalen Geschäfte vorbereitet und über die Tätigkeiten der Geschäftsstelle informiert.</p> <p><b>Vertretung in Gremien</b>                      Die BKZ Geschäftsstelle hat die Sprachregion im Kosta-HarmoS vertreten. Zudem fand ein Treffen mit dem LCH statt, an denen RR Stricker als Vorsitzender der gemeinsamen Konferenz teilnahm.</p>
<i>Lehrplan 21</i>
<p><b>Koordination und Austausch der Einführung und Umsetzung des Lehrplans in den Kantonen</b>                      Die kantonalen Verantwortlichen für die Umsetzung des Lehrplans 21 in den Kantonen (KUV) trafen sich im Berichtsjahr zu zwei Sitzungen, einerseits zum Informationsaustausch, andererseits zu Fragen der Umsetzung des Lehrplans 21 in den Bereichen Sonderschulung, Digitalisierung, Tastaturschreiben oder Kompetenzorientierung. Weiter wurde zwecks Berichterstattung z.H. DVK eine Synopse der eingegangenen Rückmeldungen zum Lehrplan 21 erstellt.                      Von der Geschäftsstelle wurden zahlreiche Medienanfragen, Anfragen von Schulleitungen, Lehrpersonen, Studierenden und der Öffentlichkeit bearbeitet.</p>
<p><b>Pflege und Weiterentwicklung des Produkts „Lehrplan 21“</b>                      Im Berichtsjahr wurde die Datenbank des Lehrplans 21 (Vorlagen sowie alle kantonalen Versionen) auf PHP8 aktualisiert.                      Mit sechs Firmen und Institutionen sowie zwei Studierenden wurden Vereinbarungen für die Nutzung der Datenschnittstelle zum Lehrplan 21 unterzeichnet.</p>
<i>Zusammenarbeit bei weiteren aktuellen Fragen auf Volksschulstufe</i>
<p><b>Zusammenarbeit und Erfahrungsaustausch pflegen</b>                      Das DVK Plenum hat 2023 insgesamt vier Sitzungen durchgeführt. Der Ausschuss der DVK hat sich sechsmal getroffen, meist online. Im Vordergrund standen hierbei die Vorbereitung der Plenarversammlungen der DVK und der Schweizerischen Volksschulämter-Konferenz (SVAK).</p>

### Tätigkeitsschwerpunkte 2023

Das DVK Plenum hat sich im Berichtsjahr schwerpunktmässig mit folgenden Themen beschäftigt:

- Fachkräftemangel in der obligatorischen Schule: Austausch zu den Massnahmen in den Kantonen und Lancieren der Kampagne Lehrerinnenwerden.ch, an welcher sich folgende Kantone beteiligt haben: AG BL, BS, BE, FR, LU, SH, SZ, SO, SG, TG, ZH.
- Chancen und Risiken in der Nutzung von ChatGPT und anderen KI-Lösungen im Kontext der Bildung: Austausch und fachliche Einschätzung unter Einbezug der Fachstelle Educa.
- Erteilen eines Auftrags an die DVK AG Digitalisierung zur Erarbeitung eines Grundlagenpapiers zu den «Chancen und Risiken von digitalen Lernumgebungen».
- Sonderpädagogik: Diskussion zur Weiterentwicklung der Sonderpädagogikstatistik, zur intensiven Frühintervention bei frühkindlichem Autismus (IFI ASS) sowie zum Thema Lehrmittel im universellen Design.
- Vorstellen und Diskussion des Bildungsberichts Schweiz 2023.
- Jährlicher Austausch mit Dagmar Rösler, Zentralpräsidentin LCH, zu aktuellen Themen.
- Erarbeitung einer Diskussionsgrundlage für die Aussprache zum Thema «gemeinsame Evaluationen Lehrplan 21» an der Sitzung der drei Regionalkonferenzen vom Juni 2024.

Im Berichtsjahr fanden ferner zwei Versammlungen der SVAK statt.

### Digitalisierung

Die DVK AG Digitalisierung führte vier Sitzungen mit folgenden Schwerpunktthemen durch:

- «Grundlagenpapier zum Einfluss von digitalen Lernplattformen auf das Lehren und Lernen in der Volksschule»: Finalisierung der Ausschreibung, Einholen von Offerten, Vorbereitung
- Kompetenzmodelle im Bereich der Digitalisierung im Zusammenhang mit der Digitalisierungsstrategie der EDK; Bearbeitung des Themas KI in der Bildung im Auftrag der DVK.

### Beurteilen

Im sprachregionalen Netzwerk Beurteilen tauschten sich die kantonalen Beurteilungsverantwortlichen sowie die Pädagogischen Hochschulen der Deutschschweiz zu Themen der Beurteilung aus. Über die gemeinsamen Veranstaltungen hinaus führt das Netzwerk diverse Übersichten zu den aktuellen Beurteilungsregelungen in den Kantonen. Ferner findet ein kontinuierlicher Austausch an kantonalen Materialien, Konzepten und Handreichungen statt.

### Arbeitsgruppe Sprachen D-CH

Die AG Sprachen tagte im Berichtsjahr drei Mal. Schwerpunkte ihrer Arbeit waren:

- Vorstellen des Europäischen Fremdsprachenzentrum (EFSZ) in Graz, Kennenlernen der Angebote und deren Nutzen für die Kantone.
- Zwei Fremdsprachen auf der Primarschule: Versuch einer Zwischenbilanz aus Sicht der fremdsprachendidaktischen Forschung.
- Bilingualer Unterricht: Inventar zum zweisprachigen Unterricht, Einblicke in die Modellvielfalt und Austausch zum Aus- und Weiterbildungsbedarf.
- Betrieb einer Informationsplattform zum Sprachenunterricht ([www.sprachenunterricht.ch](http://www.sprachenunterricht.ch)).

### Unterstützung der Kantone bei der Einführung der Deutschschweizer Basisschrift

In allen Deutschschweizer Kantonen ist die Einführung der Deutschschweizer Basisschrift inzwischen vollzogen worden. Die BKZ Geschäftsstelle führt eine Website, auf welcher sich Lehrpersonen, Eltern sowie weitere Interessierte zu fachlichen, didaktischen sowie technischen Fragen informieren können. Die Geschäftsstelle sichert die Einhaltung der lizenzrechtlichen Bestimmungen und beantwortete zahlreiche Anfragen zur Verwendung der Basisschrift.

<b>Tätigkeitsschwerpunkte 2023</b>
<i>Schulfernsehen</i>
<p>Die Berichterstattung über die Tätigkeit der Kommission SRF school erfolgt jeweils im Tätigkeitsbericht von SRF school. Die drei Regionalkonferenzen haben den Tätigkeitsbericht 2022 im Sommer 2023 genehmigt.</p> <p>Im Sommer 2023 hat Raphael Bieri von Adrian Albisser die Geschäftsführung der Kommission SRF school übernommen.</p>
<i>Begabungsförderung</i>
<p>Das Netzwerk Begabungsförderung umfasst knapp 600 Mitglieder. Die Schweizerische Koordinationsstelle für Bildungsforschung SKBF führt die Geschäftsstelle. Sie plant und leitet die zweimal jährlich stattfindenden Netzwerksitzungen, organisiert die Herbsttagung und veröffentlicht viermal jährlich den Newsletter.</p> <p>An den beiden Netzwerksitzungen wurde das Jahresthema "Exzellenzförderung neu gedacht" anhand von Inputs zu den theoretischen Grundlagen der Förderung von Höchstbegabung sowie zur Fördermöglichkeit "Mentoring" behandelt. Zudem wurde gemeinsam über Entscheidungskriterien bei Subventionsanfragen entschieden. An der Tagung vom 28. Oktober 2023 tauschten sich knapp 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer über evidenzbasierte Erkenntnisse zur Exzellenzförderung sowie auch über Best-Practice Beispiel auf Kantons- und Schulebene aus.</p>
<i>Lohndatenerhebung</i>
<p>Die jährliche Erhebung der Löhne der Lehrpersonen der Volksschule bis Sek II wurde für das Jahr 2023 von der BKZ Geschäftsstelle durchgeführt.</p>

# C Berufsbildung

**Strategisches Ziel der regionalen Zusammenarbeit:  
Die Berufsbildung gemeinsam und koordiniert umsetzen und weiterentwickeln**

- Die Angebote der Zentralschweizer Berufsbildung sind für Lernende und Betriebe attraktiv.
- Absolvent/innen der Berufsbildung sind beruflich flexibel und können in der Berufswelt bestehen.
- Die Verantwortung für die Zentralschweizer Berufsbildung wird gemeinsam von Wirtschaft und Staat getragen.

<b>ZBK</b>	<b>Zentralschweizer Berufsbildungsämter-Konferenz</b>
Vorsitz	Pius Felder, Nidwalden
Mitglieder	Urs Burch, Obwalden; Dusan Milakovic, Zug; Oscar Seger, Schwyz; Yvonne Slongo, Uri; Christof Spöring, Luzern
Geschäftsstelle	Rita Jenny, BKZ Geschäftsstelle
Rechtsgrundlage	Mandat vom 21. November 2008
Anzahl Sitzungen 2023	Fünf

## 1 Angebot gestalten

Ziele:

- *Gefährdete Jugendliche erreichen einen Abschluss auf Sekundarstufe II.*
- *Auch leistungsstarke Jugendliche wählen den Berufsbildungsweg.*
- *Erwachsene ohne Abschluss erwerben eine berufliche Qualifikation.*
- *Die Berufsbildungspartner engagieren sich für die Qualität und die Qualitätsentwicklung der Ausbildung.*

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
<i>Qualität der beruflichen Grundbildung erhöhen durch Zusammenarbeit der Lernorte</i>	
Die Zusammenarbeit der Lernorte wurde laufend über Schnittstellen zwischen den kantonalen Datenaustauschsystemen optimiert.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ermöglichung der Zusammenarbeit der Lernorte.</li> <li>• Umfassender Datenaustausch zwischen allen Zentralschweizer Kantonen.</li> </ul> <i>Organisation: ZBK. Zeitrahmen: laufend.</i>
<i>Grundkompetenzen fördern</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Kurse „Lesen und Schreiben“ am Weiterbildungszentrum Luzern (WBZ) wurden mit konstanter Teilnehmerzahl weitergeführt. Am BBZ Goldau startete ein neuer Kurs im Bereich KI (Arbeitsmarktcompetenzen).</li> <li>• Die Kantone LU, OW, SZ und ZG einigten sich auf eine gemeinsame Programmvereinbarung mit dem Bund und planten den Vollzug mit der BKZ Geschäftsstelle.</li> <li>• Nebst LU führten auch SZ und ZG Bildungsgutscheine ein.</li> <li>• Die nationale Kampagne „Einfach besser!“ (besser-jetzt.ch) wurde laufend in das Marketing der Zentralschweiz einbezogen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Steigerung der Teilnehmereinzahlen bei den bisherigen Kursen und Beteiligung weiterer Kantone an den Bildungsgutscheinen.</li> <li>• Weiterentwicklung der Konzepte zur Förderung der Grundkompetenzen in Deutsch, Mathematik und ICT.</li> <li>• Weitere Sensibilisierung von Betrieben, Öffentlichkeit und Betroffenen mittels verbundpartnerschaftlicher Zusammenarbeit (u.a. mit Fernseh- oder Radiowerbung).</li> </ul> <i>Organisation: ZBK / Zentralschweizer Kommission für Grundkompetenzen ZKG / Kantone.</i> <i>Zeitrahmen: 2024ff.</i>

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
<i>Berufsmaturität fördern</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es fand eine konstante Zusammenarbeit im Bereich Berufsmaturität statt. Die Nahtstellen zu Sek I und FH wurden gepflegt.</li> <li>• Das Projekt BM Sek+ wurde in LU erfolgreich weitergeführt.</li> <li>• Die Kantone starteten mit der Umsetzung der harmonisierten Bedingungen für die prüfungsfreie Aufnahme in die BM.</li> <li>• Die Vereinfachung der Aufnahmeprüfungen wurde von allen Kantonen angegangen.</li> </ul>	<p>Weiterführen der Zusammenarbeit im Bereich Berufsmaturität:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflege der Nahtstellen zu Sek I und FH und Sicherstellung der Qualität als ständige Aufgabe.</li> <li>• Weitere Umsetzung von BM Sek+ in der Zentralschweiz.</li> <li>• Vorbereitung einer koordinierten Umsetzung der BM 2030.</li> </ul> <p><i>Organisation: ZBK. Zeitrahmen: 2024ff.</i></p>
<i>Integration fördern</i>	
<p>Es fanden interkantonale Absprachen für die Förderung der Integration statt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Koordinierte Umsetzung von Integrationsvorlehren.</li> <li>• Förderung der Integration im Rahmen von Brückenangeboten.</li> </ul> <p><i>Organisation: ZBK. Zeitrahmen: 2024ff.</i></p>

## 2 Wirtschaft überzeugen

*Ziele:*

- *Die Wirtschaft orientiert ihr Angebot an Ausbildungsplätzen am längerfristigen Bedarf.*
- *Die Berufsbildungsverantwortlichen sind qualifiziert und bilden sich weiter.*

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
<i>Verbundpartnerschaft pflegen</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die ZBK stand in Kontakt mit den OdA, um mögliche Problemfelder frühzeitig aufzudecken.</li> <li>• Die Verbundpartnerschaft wurde in der Zentralschweiz zum Vorteil aller Beteiligten laufend umgesetzt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontakt mit den OdA weiterführen.</li> <li>• Laufende Umsetzung der Verbundpartnerschaft in der Zentralschweiz.</li> <li>• Vereinfachung des Datenaustausches zwischen den Kantonen und Entlastung der Lehrbetriebe von administrativen Aufgaben.</li> </ul> <p><i>Organisation: ZBK. Zeitrahmen: laufend.</i></p>

## 3 Politik und Öffentlichkeit gewinnen

*Ziele:*

- *Politiker/innen kennen den Wirkungszusammenhang zwischen Berufsbildung und wirtschaftlicher Prosperität.*
- *Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen anerkennen die Berufsbildung als attraktiven Bildungsweg.*
- *Die Berufsmaturität wird dank der kantonalen Kampagnen als attraktive Alternative wahrgenommen.*

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
<i>Zebi (Zentralschweizer Bildungsmesse)</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die ZBK organisierte wieder einen Informationsstand zur Förderung der Berufs-</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mithilfe bei der Organisation, Weiterentwicklung und Finanzierung (SBFI) der Zebi.</li> </ul>

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
<p>maturität. Ein Parcours führte potenzielle BM-Lernende mit Firmen, die eine Grundausbildung mit BM anbieten, zusammen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiter konnte ein neues Video über den Werdegang von drei BM-Absolvent/innen präsentiert werden.</li> <li>• Die Geschäftsstelle unterstützte den Verein Berufsbildung Zentralschweiz bei der Organisation der Zebi 2023. Sie reicht u.a. das Finanzierungsgesuch beim SBFI ein und erstellt die Leistungsvereinbarung mit der Messe Luzern AG.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiterentwicklung des BM-Infofortschritts mit Anpassungen, die sich aus der Evaluation ergeben.</li> </ul> <p><i>Organisation:</i> ZBK / Verein Berufsbildung Zentralschweiz. <i>Zeitraum:</i> jährlich.</p>

## 4 Vollzug harmonisieren

*Ziele:*

- *Partner und Kunden erleben den regional koordinierten Vollzug und die Berufsbildungsentwicklung als Mehrwert.*
- *Die Mitarbeitenden der kantonalen Berufsbildungsinstitutionen erkennen die gemessen am Aufwand überproportionale Wirkung der regionalen Zusammenarbeit.*

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
<i>Vollzug im Bereich der beruflichen Grundbildung koordinieren</i>	
<p>Die Zentralschweizer Lehraufsichts-Kommission ZLK koordinierte den Vollzug im Bereich der beruflichen Grundbildung. Hauptpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der elektronische Austausch von Lehrvertragsdaten wurde weiterentwickelt.</li> <li>• Die Umsetzung des nationalen Leitfadens Berufsabschlüsse für Erwachsene und Koordination der Bildungsangebote wurde in einem Konzept definiert.</li> <li>• Es fand eine weitere Koordination beim Nachteilsausgleich statt.</li> <li>• Man einigte sich auf eine Zusatzvereinbarung zum Lehrvertrag für Leistungssport.</li> </ul>	<p>Die Koordination des Vollzugs ist ein ständiger Auftrag der ZLK. Geplant sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiterführen der Arbeiten im Zusammenhang mit der Digitalisierung beim interkantonalen Datenaustausch</li> <li>• Laufende Umsetzung des nationalen Leitfadens Berufsabschlüsse für Erwachsene und Koordination der Bildungsangebote.</li> <li>• Beurteilung der Auswirkungen der Berufsbildung 2030 auf den Bildungsraum Zentralschweiz</li> <li>• Stärkung der gemeinsamen Zentralschweizer Haltungen</li> </ul> <p><i>Organisation:</i> ZBK / ZLK. <i>Zeitraum:</i> 2024ff.</p>
<p>Die Zentralschweizer Kommission Qualifikationsverfahren ZKQ koordiniert das Qualifikationsverfahren zwischen den Kantonen. Hauptpunkt ist die Absprache über gemeinsame elektronische Datenflüsse.</p>	<p>Die Koordination des Vollzugs im Qualifikationsverfahren ist ein ständiger Auftrag. Hauptthema ist die weitere Etablierung des elektronischen Datenaustauschs.</p> <p><i>Organisation:</i> ZBK / Zentralschweizer Kommission Qualifikationsverfahren ZKQ. <i>Zeitraum:</i> 2024.</p>

# D Kultur

## Strategisches Ziel der regionalen Zusammenarbeit:

### Die interkantonale Zusammenarbeit im Kulturbereich stärken und weiterentwickeln

Die Zentralschweizer Kantone stärken durch einen koordinierten Einsatz ihrer Mittel ihre Möglichkeiten zur Kulturförderung.

<b>KBKZ</b>	<b>Kulturbeauftragten-Konferenz Zentralschweiz</b>
Vorsitz	Marius Risi, Obwalden
Mitglieder	Ralph Aschwanden, Uri; Marco Castellaneta, Luzern (ab 1.11. für Stefan Sägesser); Aldo Caviezel, Zug; Franz-Xaver Risi, Schwyz; Stefan Zollinger, Nidwalden
Geschäftsführung	Rita Jenny, BKZ Geschäftsstelle
Rechtsgrundlage	Mandat vom 16. Mai 2014
Anzahl Sitzungen 2023	Sechs (inkl. eine Sitzung mit Klausur)

## 5 Kulturförderung

Die Zentralschweizer Kulturbeauftragten-Konferenz (KBKZ) dient in ausgewählten Bereichen der gemeinsamen, verbindlich organisierten Projektförderung sowie der Stärkung des kulturellen Netzwerks in der Zentralschweiz. Die KBKZ ist eine von fünf Regionalkonferenzen der Konferenz der kantonalen Kulturbeauftragten (KBK) der EDK.

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
<i>Innerschweizer Kulturpreis</i>	
Der Innerschweizer Kulturpreis 2023 wurde am 2. September 2023 an die Zuger Künstlerin und Architektin Daniela Schönbächler vergeben.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Jährliche Auszeichnung einer herausragenden Zentralschweizer Kulturpersönlichkeit.</li> <li>Der Kanton Obwalden wird die Preisträgerin/den Preisträger 2024 stellen und die Preisverleihung vom 2. September durchführen.</li> </ul> <p><i>Organisation:</i> Innerschweizer Kulturstiftung, Geschäftsstelle LU</p>
<i>Zentralschweizer Literaturförderung</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Ausschreibung des 13. Zentralschweizer Literaturwettbewerbs 2023/2024; eingegangen sind mehr als 30 Bewerbungen; im Dezember Jurysitzung in Schwyz.</li> <li>Einen Werkbeitrag erhalten: Judith Keller (SZ) und Thomas Heimgartner (LU) je Fr. 20 000 sowie Gabriela Wild (LU) und Peter Zimmermann (NW) je Fr. 10 000.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Organisation der Preisfeier Zentralschweizer Literaturförderung im Zentralschweizer Literaturhaus Stans am 23. April 2024.</li> <li>Planung und Durchführung der Herbstlese-tournee mit den vier Preisträgern im November in Luzern, Stans und Lachen (in Zusammenarbeit mit dem lit.z).</li> <li>Periodische Evaluation der Zentralschweizer Literaturförderung.</li> </ul>

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Zentralschweizer Literaturförderung soll im Wesentlichen mit den aktuellen Fördermassnahmen weitergeführt werden. Das gemeinsame Literaturatelier wird im Moment nicht weitergeführt. Eine (gemeinsame) Verlagsförderung bleibt in Diskussion.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><i>Organisation:</i> Zentralschweizer Literaturwettbewerb und Literaturatelier: KBKZ, Geschäftsstelle SZ. NW hilft unterstützend; Ziel ist die Übergabe der Geschäftsstelle im Herbst 2024 an NW.</li> </ul>
<i>Zentralschweizer Förderung von Theatertexten</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Aktivitäten</li> </ul>	<p>Die nächste Ausschreibung erfolgt turnusgemäss im Frühling 2025.</p>
<i>Ateliers für Zentralschweizer Kunstschaffende</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Das ZCH-Atelier in New York wurde für das Jahr 2025 ausgeschrieben und an Kulturschaffende aus ZG, SZ und NW vergeben.</li> <li>Das ZCH-Atelier in Berlin wurde für das Jahr 2025 ausgeschrieben und an Kulturschaffende aus LU, SZ und OW vergeben.</li> <li>Das ZCH Atelier in Berlin wurde 2023 von Rochus Lussi (NW), Pirmin Huber (SZ) und Karima Temizmermer (GL) genutzt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Weiterführung von mehrmonatigen Ate- lieraufenthalten in Berlin, New York und Wien.</li> <li>Jährliche Ausschreibung im August 2024</li> <li>Erneuerung der Kreditbeschlüsse (sofern notwendig)</li> </ul> <p><i>Organisation:</i> KBKZ Geschäftsstellen ZG (NY und Wien) sowie SZ (Berlin); Jurierungen in den jeweiligen Kantonen.</p>
<i>Lebendige Traditionen</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>In Koordination mit dem BAK ist die Aktualisierung und Ergänzung der "Liste der Lebendigen Traditionen in der Schweiz" abgeschlossen und im August öffentlich kommuniziert worden. Aus der Zentralschweiz kommen die beiden Einträge "Teffli-Rally in Ennetmoos" und "Kleinseilbahnen aus der Zentralschweiz" neu hinzu.</li> <li>In der nationalen Projektsteuerungsgruppe ist die KBKZ durch OW vertreten. Die inhaltliche Aktualisierung führte die Stanser Historikerin Karin Schleifer im Mandatsverhältnis aus, finanziert durch alle sechs Kantone.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Inhaltliche Erarbeitung der beiden neuen Zentralschweizer Listeneinträge durch Karin Schleifer</li> <li>Publikation sämtlicher Neueinträge durchs BAK</li> </ul> <p><i>Organisation:</i> KBKZ, OW (Leitung)</p>
<i>Institutionen- und Projektförderung (wiederkehrend, einmalig)</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die historische Zeitschrift «Der Geschichtsfreund», das Jazzfestival Willisau sowie das Literaturfestival Höhenflug wurden als Leuchtturm definiert. Sie werden auf Gesuch hin von den ZCH-Kantonen unterstützt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Weiterführung der koordinierten gemeinsamen Beratung von einmaligen Projektgesuchen mit überkantonaler Bedeutung</li> <li>Koordinierte gemeinsame Beratung und Förderung von jährlich wiederkehrenden Beitragsgesuchen an Projekte und Institutionen mit Zentralschweizer Bedeutung</li> <li>Koordinierte gemeinsame Beratung von Beitragsgesuchen an Projekte und Institutionen zu Handen KBK mit nationalem Bezug</li> </ul> <p><i>Organisation:</i> KBKZ</p>

Tätigkeitsschwerpunkte 2023	Tätigkeitsprogramm 2024 und Folgejahre
<i>Filmförderung</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Rahmen der Innerschweizer Filmfachgruppe sind 57 (Vorjahr: 46) Gesuche koordiniert behandelt worden.</li> <li>• Die Überarbeitung der Richtlinien und der Organisation der IFFG wurde gestartet.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Koordinierte gemeinsame Beratung und Förderung von Projekten mit Zentralschweizer Bedeutung.</li> <li>• Überarbeitung der Richtlinien und der Organisation wird weitergeführt. Erste Ergebnisse liegen im 1. Halbjahr 2024 vor.</li> <li>• Einbezug von weiteren Partnerorganisationen (Städte, konkret Stadt Luzern) <i>Organisation:</i> KBKZ und Innerschweizer Filmfachgruppe, Geschäftsstelle LU.</li> </ul>
<i>Zentralschweizer Tanzförderung</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit der Interessensgemeinschaft Tanz Zentralschweiz IGTZ konnte das Tanzfest 2023 neu organisiert, bzw. neu aufgelegt und finanziert werden, ohne direkte Kooperation mit RESO durch die KBKZ.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Organisation und Durchführung des Tanzfestes 2024 in Kooperation mit IGTZ. <i>Organisation:</i> KBKZ, LU (Leitung)</li> </ul>
<i>KBK-Projekte</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiterführung der Arbeiten zu den Empfehlungen «Umgang mit und Förderung von laien- und professioneller Kultur» im Rahmen des Tätigkeitsprogramms der KBK (KBKZ: Leitung OW/UR).</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fertigstellung der Empfehlungen zu «Umgang mit und Förderung von laien- und professioneller Kultur» zuhanden der KBK (KBKZ: Leitung OW/UR). <i>Organisation:</i> KBK/KBKZ.</li> </ul>

## E Anhang

### 16 BKZ und DSKZ, Stand 31. Dezember 2023

<b>BKZ</b>	<b>Bildungsdirektoren-Konferenz Zentralschweiz</b>
Präsidium	Regierungsrat Res Schmid, Nidwalden
Mitglieder	Regierungsrat Stephan Schleiss, Zug (Vizepräsident); Regierungsrat Armin Hartmann, Luzern (ab 1.7 für RR Marcel Schwerzmann); Regierungsrat Beat Jörg, Uri; Regierungsrat Christian Schäli, Obwalden; Regierungsrat Michael Stähli, Schwyz
Regionalsekretär	Peter Gähwiler
Geschäftsführer	Arthur Wolfisberg, BKZ Geschäftsstelle
Rechtsgrundlage	Statut der BKZ vom 29. September 2006
Anzahl Sitzungen 2023	Vier

<b>DSKZ</b>	<b>Konferenz der Departementssekretäre</b>
Präsidium	Peter Gähwiler, Obwalden (Regionalsekretär)
Mitglieder	Patrick von Dach, Schwyz; Lukas Furrer, Zug; Andreas Gwerder, Nidwalden; Christian Mattli, Uri; Gaby Schmidt, Luzern
Geschäftsführer	Arthur Wolfisberg, BKZ Geschäftsstelle
Rechtsgrundlage	Statut der BKZ vom 29. September 2006
Anzahl Sitzungen 2023	Vier

### 17 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BKZ Geschäftsstelle

#### **BKZ Geschäftsstelle (Stand 31. Dezember 2023)**

<i>Wolfisberg Arthur (95 %)</i> Leiter Geschäftsstelle, Geschäftsführung BKZ, FHZ-KR, EDK-Ost, D-CH Regionalkonferenzen	<i>Albisser Adrian (60 %)</i> Leitung zebis.ch, Webmaster (Webseiten unter Ziffer 20)
<i>Beeli Leonie (40 %)</i> Webredaktorin zebis.ch	<i>Bieri Raphael (90 %)</i> Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Lehrmittelkoordination ilz
<i>Bucher Monika (90 %)</i> Wissenschaftliche Mitarbeiterin, BKZ Netzwerke, Leitung LP 21, Geschäftsführung argev, Leitung Lehrmittelkoordination ilz	<i>Cathomen Mario (50 %)</i> Webredaktor zebis.ch
<i>Estermann Heinz (5 %)</i> Webtechniker (LP21)	<i>Gloor Christian (60 %)</i> Wissenschaftlicher Mitarbeiter, LP 21 (KUV), DVK, NW EDK, Lehrmittelkoordination ilz
<i>Jenny Rita (50 %)</i> Fachbearbeiterin ZBK und KBKZ	<i>Liechti Claudia (100 %)</i> Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Geschäftsführung VKZ & DVK und Netzwerke BKZ und D-CH, D-CH AG Sprachen, Betreuung Basisschrift
<i>Salzone Karin (80 %)</i> Sachbearbeiterin BKZ, ZBK, zebis.ch, EDK-Ost, RSZ	<i>Zobrist Yvonne (50 %)</i> Sachbearbeiterin Personal & Finanzen, AG

## 18 Delegationen, Stand 31. Dezember 2023

### **Gesamtschweizerische Gremien und Institutionen (EDK, Bund)**

#### *EDK-Vorstand*

Regierungsrat Res Schmid, Bildungs- und Kulturdirektor des Kantons Nidwalden  
Regierungsrat Christian Schäli, Bildungs- und Kulturdirektor des Kantons Obwalden

#### *Kommission Interkantonale Fachhochschulvereinbarung*

Regierungsrat Michael Stähli, Bildungs- und Kulturdirektor des Kantons Schwyz

#### *Kommission Interkantonale Universitätsvereinbarung*

Regierungsrat Armin Hartmann, Bildungs- und Kulturdirektor des Kantons Luzern  
Regierungsrat Beat Jörg, Bildungs- und Kulturdirektor des Kantons Uri  
Regierungsrat Res Schmid, Bildungsdirektor des Kantons Nidwalden

#### *Schweizerische Hochschulkonferenz, Hochschulrat*

Regierungsrat Stephan Schleiss, Bildungsdirektor des Kantons Zug

#### *Stiftung zur Erhaltung des Schlachtfeldes von Morgarten*

Regierungsrat Res Schmid, Bildungsdirektor des Kantons Nidwalden

#### *Kommission der Departementssekretäre (DSK)*

Peter Gähwiler, Regionalsekretär BKZ  
Patrick von Dach, Departementssekretär Bildungsdepartement des Kantons Schwyz

### **Deutschschweizer Gremien (D-CH)**

#### *Kommission Volksschule der D-CH (DVK), Ausschuss*

Patrick Meier, Amt für Volksschulen und Sport des Kantons Nidwalden

#### *Ausschuss Deutschschweizer Arbeitsgruppe Sprachen*

Ursula Koller, Dienststelle Volksschulbildung des Kantons Luzern

## 19 Publikationen, Erlasse und Empfehlungen 2023

### **Erlasse und Empfehlungen**

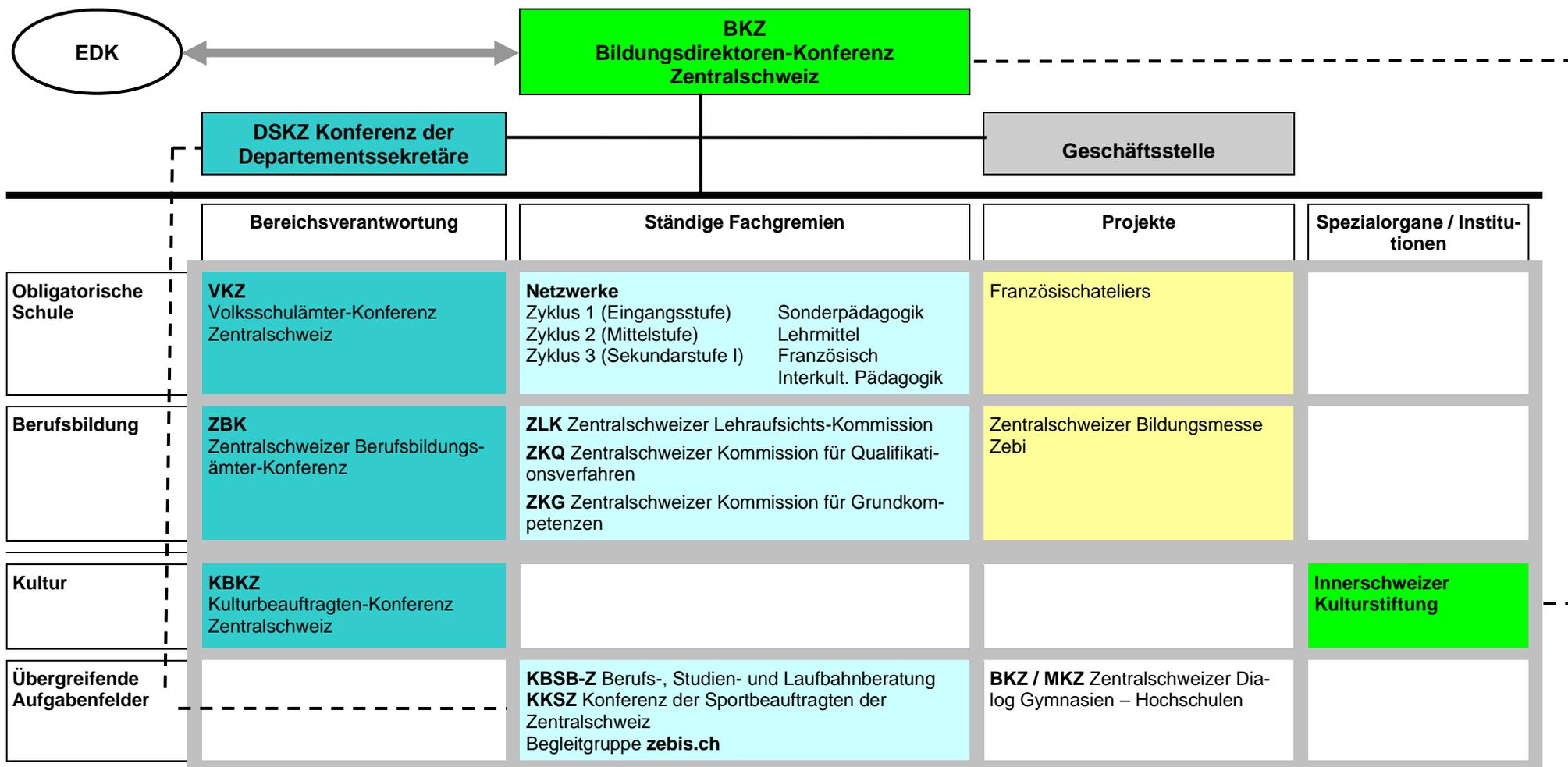
09.02.2023 Regionales Schulabkommen Zentralschweiz. Nachführung des Anhangs für das Schuljahr 2023/2024.

## 20 Von der BKZ Geschäftsstelle betriebene Internet-Seiten

Stand: 31.12.2023

URL	Inhalt	Auftraggeber / verantwortlich
<a href="http://www.bildung-z.ch">www.bildung-z.ch</a>	Informationsplattform der Bildungsdirektoren-Konferenz Zentralschweiz	BKZ / BKZ Geschäftsstelle
<a href="http://www.beruf-z.ch">www.beruf-z.ch</a>	Informationsplattform der Zentralschweizer Berufsbildungsämter-Konferenz ZBK	BKZ / ZBK
<a href="http://www.zebis.ch">www.zebis.ch</a>	zebis – Portal für Lehrpersonen	Trägerkantone zebis / Begleitgruppe zebis
<a href="https://zebis.digital">https://zebis.digital</a>	Interaktives Portal für Unterrichtsmaterialien	Trägerkantone zebis / Begleitgruppe zebis
<a href="http://www.allons-y-parlons.ch">www.allons-y-parlons.ch</a>	Französischateliers BKZ	BKZ / VKZ
<a href="http://www.nwedk.ch">www.nwedk.ch</a>	Informationsplattform der Nordwestschweizerischen Erziehungsdirektoren-Konferenz	NW EDK / BKZ Geschäftsstelle
<a href="http://www.edk-ost.ch">www.edk-ost.ch</a>	Informationsplattform der Erziehungsdirektoren-Konferenz der Ostschweizer Kantone und des Fürstentums Liechtenstein	EDK-Ost / BKZ Geschäftsstelle
<a href="http://www.regionalkonferenzen.ch">www.regionalkonferenzen.ch</a>	Internetauftritt der D-CH	Regionalkonferenzen / Leiter Geschäftsstelle
<a href="http://www.lehrplan.ch">www.lehrplan.ch</a>	Informationsplattform zum Projekt Lehrplan 21 Digitale Version der Vorlage des Lehrplans 21 sowie der kantonalen Lehrpläne	Regionalkonferenzen / DVK
<a href="http://www.sprachenunterricht.ch">www.sprachenunterricht.ch</a>	Informationen zur Umsetzung der Sprachenstrategie der EDK in den deutsch- und mehrsprachigen Kantonen	Regionalkonferenzen / Arbeitsgruppe Sprachen
<a href="http://www.basisschrift.ch">www.basisschrift.ch</a>	Informationen und Materialien zur Deutschschweizer Basisschrift	Regionalkonferenzen / DVK
<a href="http://www.argev.ch">www.argev.ch</a>	Informationsplattform der Arbeitsgemeinschaft Externe Evaluation von Schulen argev	Trägerkantone der argev / Fachkonferenz argev
<a href="http://www.ilz.ch">www.ilz.ch</a>	Informationsplattform der Interkantonalen Lehrmittelzentrale ilz	Plenarversammlung der Mitgliederkantone

## 21 Gremienstruktur der BKZ, Stand 31. Dezember 2023



## 22 Jahresrechnung 2023

### Bildungsdirektoren-Konferenz Zentralschweiz (BKZ) – Bilanz per 31.12.2023

(von der BKZ genehmigt am 17. Mai 2024)

Bilanz per 31. Dezember	2023	2022
	CHF	CHF
<b>AKTIVEN</b>		
Flüssige Mittel	1'399'203.62	1'136'055.62
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	56'013.00	94'566.00
übrige kurzfristige Forderungen	113'401.60	233'221.95
Aktive Rechnungsabgrenzungen	122'287.15	113'355.00
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>1'690'905.37</b>	<b>1'577'198.57</b>
Sachanlagen	3'803.20	7'606.45
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>3'803.20</b>	<b>7'606.45</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>1'694'708.57</b>	<b>1'584'805.02</b>
<b>PASSIVEN</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	40'685.00	59'809.15
übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	0.00	14'000.00
Passive Rechnungsabgrenzungen u. kurzfristige Ri	116'950.00	148'291.70
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>157'635.00</b>	<b>222'100.85</b>
Rückstellungen	-	-
Eigene Fonds und Projekte	691'891.68	525'085.31
Fonds und Projekte ZBK	42'250.56	62'250.56
Fonds und Projekte D-CH	233'958.96	225'578.36
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>968'101.20</b>	<b>812'914.23</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>1'125'736.20</b>	<b>1'035'015.08</b>
Betriebskapital	443'643.90	432'117.16
Betriebskapital ZBK	94'558.79	106'146.04
Jahresergebnis	30'769.68	11'526.74
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>568'972.37</b>	<b>549'789.94</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>1'694'708.57</b>	<b>1'584'805.02</b>

**Bildungsdirektoren-Konferenz Zentralschweiz (BKZ) – Erfolgsrechnung 2023***(von der BKZ genehmigt am 17. Mai 2024)*

<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
	CHF	CHF
Ertrag Drucksachen und Dokumente	1'125.69	1'569.72
Ertrag aus Dienstleistungen	1'113'721.55	1'089'617.66
Ertrag aus Kursen und Veranstaltungen	35'220.00	71'833.00
Projektfinanzierungen	32'717.40	23'020.70
Betriebsfinanzierung	1'360'034.15	1'398'732.65
<b>Nettoerlös aus Lieferungen u. Leistungen</b>	<b>2'542'818.79</b>	<b>2'584'773.73</b>
Produktionsaufwand Drucksachen und Dokumente	608.50	0.00
Externer Aufwand für Dienstleistungen	254'818.80	259'883.10
Aufwand für Kurse und Veranstaltungen	120'198.30	148'081.90
Aufwand für Projekte	31'666.40	58'994.90
Beiträge an Dritte	367'500.00	367'500.00
<b>Dienstleistungsaufwand</b>	<b>774'792.00</b>	<b>834'459.90</b>
Löhne und Sozialleistungen	1'313'736.15	1'281'668.95
Kommissionen und Gremien	16'837.35	16'048.20
Übriger Personalaufwand	27'865.43	30'919.46
<b>Personalaufwand</b>	<b>1'358'438.93</b>	<b>1'328'636.61</b>
Raumaufwand	109'262.75	108'486.50
Verwaltungsaufwand	79'403.11	83'730.33
Öffentlichkeitsarbeit	8'029.21	15'605.38
Übriger Betriebsaufwand	190'984.37	201'898.42
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>387'679.44</b>	<b>409'720.63</b>
<b>Betriebliches Ergebnis</b>	<b>21'908.42</b>	<b>11'956.59</b>
Finanzertrag	9'261.01	0.00
Finanzaufwand	399.75	429.85
<b>Jahresergebnis</b>	<b>30'769.68</b>	<b>11'526.74</b>